

LANGUAGE:	DE
CATEGORY:	ORIG
FORM:	F02
VERSION:	R2.0.9.S03
SENDER:	ENOTICES
CUSTOMER:	ECAS_n002eic7
NO_DOC_EXT:	2018-XXXXXX
SOFTWARE VERSION:	9.10.4
ORGANISATION:	ENOTICES
COUNTRY:	EU
PHONE:	/
E-mail:	hartmut_luetge@grimmen.de
NOTIFICATION TECHNICAL:	/
NOTIFICATION PUBLICATION:	/

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Stadt Grimmen

Markt 1

Grimmen

18507

Deutschland

Kontaktstelle(n): Stadt Grimmen - zu Händen: Herr Lütge

Telefon: +49 3832647-212

E-Mail: hartmut_luetge@grimmen.de

Fax: +49 3832647-255

NUTS-Code: DE80L

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.grimmen.de

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: <http://grimmen.de>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Regionale Schule "Robert Koch" - Erweiterungsanbau und Neugestaltung Außenanlagen

Referenznummer der Bekanntmachung: 2018-11/EU01

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71240000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß HOAI 2013 und AHO 2009 für:

a) Objektplanung gem. HOAI, Teil 3, Abs.1, einschließlich Thermische Bauphysik

b) Freianlagen gem. HOAI, Teil 3, Abs. 2

c) Tragwerksplanung gem. HOAI, Teil 4, Abs. 1

d) Technische Ausrüstung gem. HOAI, Teil 4, Abs. 2

e) Leistungen für Brandschutz gem. AHO, Heft 17

Die Bewerbung kann für alle Schwerpunktbereiche oder auch für einzelne Schwerpunktbereiche erfolgen!

Anforderungen an die Planung, siehe Anlage 01, der Beschaffungsunterlagen!

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 5 700 000.00 EUR

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 5

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben:

Los 01 bis 05

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Objektplanung Gebäude und Innenräume

Los-Nr.: 01

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

71245000

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE80L

Hauptort der Ausführung:

Straße der Befreiung 73, 18507 Grimmen

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß HOAI 2013 für:

Objektplanung gem. HOAI, Teil 3, Abs.1, einschl. Thermische Bauphysik

Die Beauftragung erfolgt stufenweise, Stufe 1, LP 1-4 und Stufe 2, LP 5-8.

Beauftragt wird vorerst nur die Stufe 1.

Für die Stufe 1 wird eine Bearbeitung innerhalb von 3 Monaten nach Auftragserteilung erwartet.

Die zur Gewährleistung der Termine notwendigen Kapazitäten sind im Auftragsfall vorzuhalten.

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 475 000.00 EUR

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 30

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Bei Verzögerung der Planung und / oder Genehmigung des Vorhabens und / oder Vergabe der Bauleistungen sowie späteren Baubeginn, wegen unvorhergesehener Umstände.

- II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Mindestzahl: 3
Höchstzahl: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren auch dann durchzuführen, wenn nicht genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen.
Erfüllen mehrere Bewerber als die festgelegte Höchstzahl gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach der objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los bestimmt.
Bei weniger als 3 Bewerbern verringert sich die Mindestzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.
Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) Angaben zu Optionen**
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
(1) Bei Projektfortführung können zu einem späteren Zeitpunkt weitere Leistungsphasen der Stufe 2 beauftragt werden.
(2) Die Beauftragung der Stufe 1 bis 2 erfolgt mit Abschluss dieses Vertrages. Die Beauftragung weiterer Stufen erfolgt durch einseitigen schriftlichen Abruf der jeweiligen Stufe unter Angabe der zu beauftragenden Leistungen bzw. Teilleistungen durch die Auftraggeberin;
(3) Der AG behält sich vor, den AN zu gegebener Zeit mit weiteren Stufen – ganz oder auch teilweise – zu beauftragen. Im Falle weiterer Beauftragungen ist der AG – unter Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Stufen berechtigt, den Umfang der auszuführenden Planungsleistungen zu verändern und auch einzuschränken;
(4) Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der nachfolgenden Stufe zu erbringen, wenn ihm von dem AG innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung der beauftragten bzw. abgeschlossenen Leistung (vorausgegangene Auftragsstufe) hierzu der weitere Auftrag durch schriftlichen Abruf erteilt wird;
(5) Der AN hat keinen Anspruch auf die Beauftragung weiterer Stufen und im Falle der Nichtbeauftragung weiterer Stufen auch keinen Vergütungs- oder Schadenersatzanspruch. Beauftragt der AG den AN mit weiteren Stufen aus diesem Vertrag so gelten für diese Beauftragung weiterhin die in diesem Vertrag festgelegten Bedingungen;
(7) Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN grundsätzlich keine Erhöhung seines Honorars gegenüber der in diesem Vertrag enthaltenen Vereinbarungen ableiten;
(8) Soweit nachfolgende Stufen nur anteilig beauftragt werden, bemisst sich das hierfür vom AG zu entrichtende Honorar nach den entsprechenden nur anteilig auszuführenden Teilleistungen (§ 8 HOAI).
Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!
- II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

STES-16-0044

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die vorstehende Angabe zur Laufzeit des Vertrages ist eine Schätzung.

Die Vertragslaufzeit beginnt mit der Erteilung des Zuschlags und endet mit der vollständigen Erbringung der letzten dem Auftragnehmer übertragenen Leistungsphase (hier voraussichtlich Leistungsphase 8 nach HOAI).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Tragwerksplanung

Los-Nr.: 02

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71327000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80L

Hauptort der Ausführung:

Straße der Befreiung 73, 18507 Grimmen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß HOAI 2013 für:

Tragwerksplanung gem. HOAI, Teil 4, Abs. 1

Die Beauftragung erfolgt stufenweise, Stufe 1, LP 1-4 und Stufe 2, LP 5-8.

Beauftragt wird vorerst nur die Stufe 1.

Für die Stufe 1 wird eine Bearbeitung innerhalb von 3 Monaten nach Auftragserteilung erwartet.

Die zur Gewährleistung der Termine notwendigen Kapazitäten sind im Auftragsfall vorzuhalten.

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 127 500.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 30

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Bei Verzögerung der Planung und / oder Genehmigung des Vorhabens und / oder Vergabe der Bauleistungen sowie späteren Baubeginn, wegen unvorhergesehener Umstände.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren auch dann durchzuführen, wenn nicht genügend geeignete Bewerber

zur Verfügung stehen.

Erfüllen mehrere Bewerber als die festgelegte Höchstzahl gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach der

objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden

Bewerbern durch Los bestimmt.

Bei weniger als 3 Bewerbern verringert sich die Mindestzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

(1) Bei Projektfortführung können zu einem späteren Zeitpunkt weitere Leistungsphasen der Stufe 2 beauftragt werden.

(2) Die Beauftragung der Stufe 1 bis 2 erfolgt mit Abschluss dieses Vertrages. Die Beauftragung weiterer Stufen erfolgt durch einseitigen schriftlichen Abruf der jeweiligen Stufe unter Angabe der zu beauftragenden Leistungen bzw. Teilleistungen durch die Auftraggeberin;

(3) Der AG behält sich vor, den AN zu gegebener Zeit mit weiteren Stufen – ganz oder auch teilweise – zu beauftragen. Im Falle weiterer Beauftragungen ist der AG – unter Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Stufen berechtigt, den Umfang der auszuführenden Planungsleistungen zu verändern und auch einzuschränken;

(4) Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der nachfolgenden Stufe zu erbringen, wenn ihm von dem AG innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung der beauftragten bzw. abgeschlossenen Leistung (vorausgegangene Auftragsstufe) hierzu der weitere Auftrag durch schriftlichen Abruf erteilt wird;

(5) Der AN hat keinen Anspruch auf die Beauftragung weiterer Stufen und im Falle der Nichtbeauftragung weiterer Stufen auch keinen Vergütungs- oder Schadenersatzanspruch. Beauftragt der AG den AN mit weiteren Stufen aus diesem Vertrag so gelten für diese Beauftragung weiterhin die in diesem Vertrag festgelegten Bedingungen;

(7) Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN grundsätzlich keine Erhöhung seines Honorars gegenüber der in diesem Vertrag enthaltenen Vereinbarungen ableiten;

(8) Soweit nachfolgende Stufen nur anteilig beauftragt werden, bemisst sich das hierfür vom AG zu entrichtende Honorar nach den entsprechenden nur anteilig auszuführenden Teilleistungen (§ 8 HOAI).

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

STES-16-0044

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Die vorstehende Angabe zur Laufzeit des Vertrages ist eine Schätzung. Die Vertragslaufzeit beginnt mit der Erteilung des Zuschlags und endet mit der vollständigen Erbringung der letzten dem Auftragnehmer übertragenen Leistungsphase (hier voraussichtlich Leistungsphase 8 nach HOAI).

- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Technische Ausrüstung
Los-Nr.: 03
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
71300000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE80L
Hauptort der Ausführung:
Straße der Befreiung 73, 18507 Grimmen
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß HOAI 2013 für:
Technische Ausrüstung gem. HOAI, Teil 4, Abs. 2
Die Beauftragung erfolgt stufenweise, Stufe 1, LP 1-4 und Stufe 2, LP 5-8.
Beauftragt wird vorerst nur die Stufe 1.
Für die Stufe 1 und die Beratungsleistungen für Wärmeschutz und Energiebilanzierung wird eine Bearbeitung innerhalb von 3 Monaten nach Auftragserteilung erwartet.
Die zur Gewährleistung der Termine notwendigen Kapazitäten sind im Auftragsfall vorzuhalten.
Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
Wert ohne MwSt.: 101 500.00 EUR
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Laufzeit in Monaten: 30
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Bei Verzögerung der Planung und / oder Genehmigung des Vorhabens und / oder Vergabe der Bauleistungen sowie späteren Baubeginn, wegen unvorhergesehener Umstände.
- II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Mindestzahl: 3
Höchstzahl: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren auch dann durchzuführen, wenn nicht genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen.
Erfüllen mehrere Bewerber als die festgelegte Höchstzahl gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach der objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los bestimmt.
Bei weniger als 3 Bewerbern verringert sich die Mindestzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

(1) Bei Projektfortführung können zu einem späteren Zeitpunkt weitere Leistungsphasen der Stufe 2 beauftragt werden.

(2) Die Beauftragung der Stufe 1 bis 2 erfolgt mit Abschluss dieses Vertrages. Die Beauftragung weiterer Stufen erfolgt durch einseitigen schriftlichen Abruf der jeweiligen Stufe unter Angabe der zu beauftragenden Leistungen bzw. Teilleistungen durch die Auftraggeberin;

(3) Der AG behält sich vor, den AN zu gegebener Zeit mit weiteren Stufen – ganz oder auch teilweise – zu beauftragen. Im Falle weiterer Beauftragungen ist der AG – unter Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Stufen berechtigt, den Umfang der auszuführenden Planungsleistungen zu verändern und auch einzuschränken;

(4) Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der nachfolgenden Stufe zu erbringen, wenn ihm von dem AG innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung der beauftragten bzw. abgeschlossenen Leistung (vorausgegangene Auftragsstufe) hierzu der weitere Auftrag durch schriftlichen Abruf erteilt wird;

(5) Der AN hat keinen Anspruch auf die Beauftragung weiterer Stufen und im Falle der Nichtbeauftragung weiterer Stufen auch keinen Vergütungs- oder Schadenersatzanspruch. Beauftragt der AG den AN mit weiteren Stufen aus diesem Vertrag so gelten für diese Beauftragung weiterhin die in diesem Vertrag festgelegten Bedingungen;

(7) Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN grundsätzlich keine Erhöhung seines Honorars gegenüber der in diesem Vertrag enthaltenen Vereinbarungen ableiten;

(8) Soweit nachfolgende Stufen nur anteilig beauftragt werden, bemisst sich das hierfür vom AG zu entrichtende Honorar nach den entsprechenden nur anteilig auszuführenden Teilleistungen (§ 8 HOAI).

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

STES-16-0044

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die vorstehende Angabe zur Laufzeit des Vertrages ist eine Schätzung. Die Vertragslaufzeit beginnt mit der Erteilung des Zuschlags und endet mit der vollständigen Erbringung der letzten dem Auftragnehmer übertragenen Leistungsphase (hier voraussichtlich Leistungsphase 8 nach HOAI).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Freianlagen

Los-Nr.: 04

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71251000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80L

Hauptort der Ausführung:

Straße der Befreiung 73, 18507 Grimmen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß HOAI 2013 für:

Freianlagen gem. HOAI, Teil 3, Abs. 2

Die Beauftragung erfolgt stufenweise, Stufe 1, LP 1-4 und Stufe 2, LP 5-8.

Beauftragt wird vorerst nur die Stufe 1.

Für die Stufe 1 wird eine Bearbeitung innerhalb von 3 Monaten nach Auftragserteilung erwartet.

Die zur Gewährleistung der Termine notwendigen Kapazitäten sind im Auftragsfall vorzuhalten.

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 102 500.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 30

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Bei Verzögerung der Planung und / oder Genehmigung des Vorhabens und / oder Vergabe der Bauleistungen sowie späteren Baubeginn, wegen unvorhergesehener Umstände.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren auch dann durchzuführen, wenn nicht genügend geeignete Bewerber

zur Verfügung stehen.

Erfüllen mehrere Bewerber als die festgelegte Höchstzahl gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach der

objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden

Bewerbern durch Los bestimmt.

Bei weniger als 3 Bewerbern verringert sich die Mindestzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

(1) Bei Projektfortführung können zu einem späteren Zeitpunkt weitere Leistungsphasen der Stufe 2 beauftragt werden.

(2) Die Beauftragung der Stufe 1 bis 2 erfolgt mit Abschluss dieses Vertrages. Die Beauftragung weiterer Stufen erfolgt durch einseitigen schriftlichen Abruf der jeweiligen Stufe unter Angabe der zu beauftragenden Leistungen bzw. Teilleistungen durch die Auftraggeberin;

(3) Der AG behält sich vor, den AN zu gegebener Zeit mit weiteren Stufen – ganz oder auch teilweise – zu beauftragen. Im Falle weiterer Beauftragungen ist der AG – unter Berücksichtigung der Ergebnisse der vorangegangenen Stufen berechtigt, den Umfang der auszuführenden Planungsleistungen zu verändern und auch einzuschränken;

(4) Der AN ist verpflichtet, die Leistungen der nachfolgenden Stufe zu erbringen, wenn ihm von dem AG innerhalb von 12 Monaten nach Fertigstellung der beauftragten bzw. abgeschlossenen Leistung (vorausgegangene Auftragsstufe) hierzu der weitere Auftrag durch schriftlichen Abruf erteilt wird;

(5) Der AN hat keinen Anspruch auf die Beauftragung weiterer Stufen und im Falle der Nichtbeauftragung weiterer Stufen auch keinen Vergütungs- oder Schadenersatzanspruch. Beauftragt der AG den AN mit weiteren Stufen aus diesem Vertrag so gelten für diese Beauftragung weiterhin die in diesem Vertrag festgelegten Bedingungen;

(7) Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN grundsätzlich keine Erhöhung seines Honorars gegenüber der in diesem Vertrag enthaltenen Vereinbarungen ableiten;

(8) Soweit nachfolgende Stufen nur anteilig beauftragt werden, bemisst sich das hierfür vom AG zu entrichtende Honorar nach den entsprechenden nur anteilig auszuführenden Teilleistungen (§ 8 HOAI).

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

STES-16-0044

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die vorstehende Angabe zur Laufzeit des Vertrages ist eine Schätzung. Die Vertragslaufzeit beginnt mit der Erteilung des Zuschlags und endet mit der vollständigen Erbringung der letzten dem Auftragnehmer übertragenen Leistungsphase (hier voraussichtlich Leistungsphase 8 nach HOAI).

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Leistungen für Brandschutz

Los-Nr.: 05

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71251000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE80L

Hauptort der Ausführung:

Straße der Befreiung 73, 18507 Grimmen

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Architekten- und Ingenieurleistungen gemäß AHO 2009 für:

Leistungen für Brandschutz gem. AHO, Heft 17

Für die Beratungsleistungen und die Erstellung des Brandschutzkonzeptes wird eine Bearbeitung innerhalb von 3 Monaten nach Auftragserteilung erwartet.

Die zur Gewährleistung der Termine notwendigen Kapazitäten sind im Auftragsfall vorzuhalten.
Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 45 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 30

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Bei Verzögerung der Planung und / oder Genehmigung des Vorhabens und / oder Vergabe der Bauleistungen sowie späteren Baubeginn, wegen unvorhergesehener Umstände.

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 5

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren auch dann durchzuführen, wenn nicht genügend geeignete Bewerber zur Verfügung stehen.

Erfüllen mehrere Bewerber als die festgelegte Höchstzahl gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach der

objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, wird die Auswahl unter den verbleibenden

Bewerbern durch Los bestimmt.

Bei weniger als 3 Bewerbern verringert sich die Mindestzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden.

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz:

STES-16-0044

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die vorstehende Angabe zur Laufzeit des Vertrages ist eine Schätzung. Die Vertragslaufzeit beginnt mit der Erteilung des Zuschlags und endet mit der vollständigen Erbringung der letzten dem Auftragnehmer übertragenen Leistungsphase (hier voraussichtlich Leistungsphase 8 nach HOAI).

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- (a) Vorlage eines Auszugs aus dem Berufsregister, Handels- bzw. Partnerschaftsregister,
 - (b) Nachweis der Berechtigung zur Führung einer Berufsbezeichnung Architekt oder Ingenieur nach Architekten- und Ingenieurgesetz des jeweiligen Bundeslandes, für ausländische Bewerber Nachweis der Gleichstellung entsprechend RL 2005/36/EG, geändert durch RL 2013/55/EU,
 - (c) Vorlage der Bauvorlageberechtigung gem. §65 LBauO M-V,
 - (d) Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen.
- Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben sind in einem Bewerbungsformular zusammengefasst, dass bei der benannten Kontaktstelle vom Bewerber anzufordern, vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben ist. Die im Folgenden aufgeführten zusätzlichen Eigenerklärungen und Nachweise sind zusätzlich abzugeben, als Anlagen zu nummerieren und in das Bewerbungsformular einzutragen.

- (a) Haftpflichtversicherung eines in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherers

Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Maßgebende Mindeststandards:

Die Mindeststandards sind gleichlautend durch Unterauftragnehmer oder andere Unternehmen (Eignungsleihe) für die zugeordneten Leistungen zu erfüllen. Die entsprechenden Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich vor, nach Eingang des Angebots Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der Unfallversicherung und der gesetzlichen Krankenkasse, bei der die Mehrheit der Arbeitnehmer des Bewerbers/des Mitglieds der Bewerbergemeinschaft versichert ist, nachzufordern (Unternehmen, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, legen Bescheinigungen des für sie zuständigen Versicherungsträgers vor).

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die geforderten Angaben sind in einem Bewerbungsformular zusammengefasst, dass bei der benannten Kontaktstelle vom Bewerber anzufordern, vollständig auszufüllen und rechtsverbindlich zu unterschreiben ist. Die im Folgenden aufgeführten zusätzlichen Eigenerklärungen und Nachweise sind zusätzlich abzugeben, als Anlagen zu nummerieren und in das Bewerbungsformular einzutragen. Nachweis gem. VOF §5 (5) a) bis h):

- (a) soweit nicht bereits durch Nachweis der Berufszulassung erbracht, durch Studiennachweise und Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des Bewerbers oder Bieters und/oder der Führungskräfte des Unternehmens, insbesondere der für die Dienstleistungen verantwortlichen Person oder Personen,
- (b) durch eine Liste der wesentlichen in den letzten fünf Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber der Dienstleistungen,
 - bei Leistungen für öffentliche Auftraggeber durch eine von der zuständigen Behörde ausgestellte oder beglaubigte Bescheinigung,
 - bei Leistungen für private Auftraggeber durch eine vom Auftraggeber ausgestellte Bescheinigung; ist eine derartige Bescheinigung nicht erhältlich, so ist eine einfache Erklärung des Bewerbers zulässig,

- (c) durch Angabe über die technische Leitung,
 - (d) durch eine Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber oder Bieter in den letzten drei Jahren Beschäftigten und die Anzahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist,
 - (e) durch eine Erklärung, aus der hervorgeht, über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung der Bewerber oder Bieter für die Dienstleistungen verfügen wird,
 - (f) durch eine Beschreibung der Maßnahmen des Bewerbers oder Bieters zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten
(z. B. durch Fortbildungszertifikate von Kammern und Verbänden),
 - (g) sind die zu erbringenden Leistungen komplexer Art oder sollten sie ausnahmsweise einem besonderen Zweck dienen, durch eine Kontrolle, die vom Auftraggeber oder in dessen Namen von einer anderen damit einverstandenem zuständigen amtlichen Stelle aus dem Land durchgeführt wird, in dem der Bewerber oder Bieter ansässig ist; diese Kontrolle betrifft die Leistungsfähigkeit und erforderlichenfalls die Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Bewerbers sowie die zur Gewährleistung der Qualität getroffenen Vorkehrungen,
 - (h) durch die Angabe, welche Teile des Auftrags der Bewerber oder Bieter unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt
- Siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
- Los 05 - Brandschutzplanung
- (a) Nachweis der Zertifizierung nach DIN 14675 für die Planung von Brandmeldeanlagen von einer akkreditierten Stelle.

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

- (a) Natürliche Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ / „Landschaftsarchitekt“ berechtigt sind oder bauvorlageberechtigte Ingenieure nach § 65 Abs. 2 LBauO M-V,
- (b) Juristische Personen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gem. o. g. Regelung benennen,
- (c) Ausländische Bewerber Gleichstellung entsprechend RL 2005/36/EG, geändert durch RL 2013/55/EU sowie Berechtigung zur Entwurfsverfassung nach LBauO M-V.

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

GWB § 123 Zwingende Ausschlussgründe:

Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus:

gemäß GWB § 123 (1) Nr. 1-10, (4) Nr. 1-2

GWB § 124 Fakultative Ausschlussgründe:

- (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

siehe Formblatt Wirt-123.1-EU, der Beschaffungsunterlagen!

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 26/04/2019

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 17/05/2019

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Laufzeit in Monaten: 3 (ab dem Schlussstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Auf Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler in den Vergabeunterlagen hat das Unternehmen die Vergabestelle zur Vermeidung von Rechtsnachteilen unverzüglich und vor Abgabe des Teilnahmeantrages hinzuweisen.

(a) Mehrfachbewerbungen als Einzelbewerber sowie als Mitglied von Bewerbergemeinschaften sind nur unter Beachtung von EuGH, Urteil vom 23.12.2009 – Rs. C-376/08 möglich,

(b) Änderungen am Bewerberbogen sind nicht zulässig,

(c) Der Auftraggeber beabsichtigt, die Vertragsmuster der RBBau zu verwenden,

(d) Um sicherzustellen, dass alle Bewerber etwaige weitere Informationen für den Teilnahmewettbewerb erhalten, werden sie gebeten, sich bei der unter I.3) benannten Plattform Subreport freiwillig registrieren zu lassen.

Hinweise zum Datenschutz:

Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht.

Erklärung zum Datenschutz unter der Adresse: <https://???>

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Johannes-Stelling-Straße 14

Schwerin

19053

Deutschland

Telefon: +49 385-5885160

E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Fax: +49 385-5884855817

Internet-Adresse: <http://www.regierung-mv.de>

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen, GWB § 160 Abs. 3:

Der Antrag ist unzulässig, soweit

(1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens nach Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

(4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Stadt Grimmen

Markt 1

Grimmen

18507

Deutschland

Telefon: +49 3832647-212

E-Mail: hartmut_luetge@grimmen.de

Fax: +49 3832647-255

Internet-Adresse: www.grimmen.de

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**